

Öffentliche Ausschreibung von Bauarbeiten nach VOB/A § 12 Nr. 1

Erneuerung von Trinkwasserleitungen in Dornheim, Gemeindegasse

a) Öffentliche Auftraggeber

WAZV Arnstadt und Umgebung
Schönbrunn 9
99310 Arnstadt
Telefon: +49 (0) 3628/609-0
Telefax: +49 (0) 3628/609-136
E-Mail: technik@wazv-arnstadt.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

c) Angabe zu elektronischem Vergabeverfahren:

entfällt

d) Art des Auftrages: Erneuerung Trinkwasserleitungsnetz

e) Ort der Ausführung: Freistaat Thüringen, Ilm-Kreis
Dornheim (Gemeindegasse)

f) Leistungsart/-umfang:

Titel 1:

Allgemeine Leistungen
Baustelleneinrichtung, -räumung
Baustellen- und Verkehrssicherung

Titel 2:

Vor- und Aufbrucharbeiten

ca. 270 m ²	Oberflächenaufbruch / -wiederherstellung Asphalt
ca. 12 m ²	Oberflächenaufbruch / -wiederherstellung Pflaster
ca. 20 kg	Armaturen aufnehmen, beseitigen
ca. 50 m	Trinkwasserleitung aufnehmen, beseitigen

Erdarbeiten

ca. 6 m ³	Oberbodenarbeiten
ca. 370 m ³	Leitungsgraben / Baugruben herstellen
ca. 130 m ³	Leitungszonenverfüllung
ca. 25 m ³	Bodenaustausch

Rohrlieferung und -verlegung

ca. 230 m	Druckrohrleitung d.a. 110, SDR11 liefern und verlegen
ca. 6 St	Absperrschieber
ca. 3 St	Unterflurhydranten liefern und einbauen
ca. 2 St	Einbindung Bestand
ca. 18 St	Hausanschlüsse herstellen

g) Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags:

Trinkwasserversorgung

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfristen: 19.10.2020 bis 28.05.2021

j) Zulässigkeit von Nebenangeboten:

nein

k) Name und Anschrift der Dienststelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert werden können

IWST GmbH Erfurt
Gustav-Weißkopf-Straße 3
99092 Erfurt
Telefon: +49 (0) 361/220 39-0
Telefax: +49 (0) 361/220 39-18

Versand bzw. Abholung ab 25.08.2020

l) Kosten der Verdingungsunterlagen in Papierform und auf Datenträger DA 83 einschl. MwSt.:

40,00 €

Bei Selbstabholung: 5,00 € Nachlass

Der schriftlichen Aufforderung ist der Einzahlungsbeleg beizufügen. Der Betrag ist bei der Sparkasse Mittelthüringen

IBAN: DE07 8205 1000 0130 0297 69

SWIFT-BIC: HELADEF1WEM

einzuzahlen

n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:

10.09.2020, 10:30 Uhr

mit dem Vermerk: „TWL Dornheim, Gemeindegasse“, Submissionstermin:

10.09.2020, 10:30 Uhr – Angebot vor Submission nicht öffnen!“

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

WAZV Arnstadt und Umgebung
Schönbrunn 9
99310 Arnstadt

p) Sprache: deutsch

q) Datum, Uhrzeit und Ort des Angebotseröffnungstermins:

10.09.2020, 10:30 Uhr

WAZV Arnstadt und Umgebung

Schönbrunn 9

99310 Arnstadt

Speiseraum

Zur Teilnahme sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte berechtigt.

r) geforderte Sicherheiten: 5 % der Auftragssumme als Bürgschaft für die Vertragserfüllung
3 % der geprüften Schlussrechnung für die Ansprüche des AG auf Mängelbeseitigung

s) Zahlungsbedingungen: nach VOB/B §16, für Abschlagszahlungen und Schlusszahlung

t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Eignungsnachweise: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Beim Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das aufgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen.

Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmern (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) liegt der Ausschreibung bei. Darüber hinaus haben der Bieter und ggf. die Nachauftragnehmer zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Nachweise /Angaben mit dem Angebot vorzulegen:

- Nachweise gem. VOB/A; § 6
- DVGW-Bescheinigung W3 oder Fremdüberwachungsvertrag
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen einschl. Namen der Nachunternehmer
- Erklärung Einhaltung Mindestlohngesetz

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Unterlagen auf Verlangen vorzulegen:

- Nachweis der Haftpflichtversicherung

Entsprechend Thüringer Vergabegesetz sind mit dem Angebot folgende Erklärungen (ergänzende Vertragsbedingungen) einzureichen:

- Ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12 und 15, 17, 18 ThürVgG
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Ergänzende Vertragsbedingungen zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 und 15 Abs. 2 ThürVgG)
- Nachunternehmererklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG)

Zum Nachweis der Einhaltung der Regeln der ThürVgG sind die entsprechenden Formblätter auszufüllen, zu unterzeichnen und dem WAZV Arnstadt und Umgebung mit dem Angebot einzureichen.

v) Zuschlagsfrist: 30.10.2020

w) Vergabepflichtstelle: Vergabekammer des Freistaats Thüringen, Thür. Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprun-Platz 4
99423 Weimar
Telefon: +49 (0) 361 / 57332 1254
Telefax: +49 (0) 361 / 57332 1059
Email: vergabekammer@tlvwa.hueringen.de

Wir weisen auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung gem. § 19 ThürVgG hin, die an die Vergabestelle zu richten ist, sowie auf das Verfahren im Fall der Nichtabhilfe nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und § 19 Abs. 5 ThürVgG (Kostenfolge).